

**Press release****Universitätsmedizin Mannheim****Klaus Wingen**

04/20/2010

<http://idw-online.de/en/news365269>Organisational matters, Personnel announcements  
Medicine, Nutrition / healthcare / nursing  
transregional, national**Mannheim: Nierenspezialist leitet Klinik****Professor Krämer hat seine Arbeit an der Universitätsmedizin aufgenommen**

Die V. Medizinische Universitätsklinik in Mannheim hat einen neuen Direktor: Professor Dr. med. Bernhard Krämer hat diese Aufgabe zum 1. April 2010 übernommen. Damit verbunden ist seine Berufung auf den Lehrstuhl für Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie (Nierenerkrankungen) an der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg. Professor Krämer wechselt vom Marienhospital Herne an die Universitätsmedizin Mannheim. In Herne war der 52-jährige Facharzt für Innere Medizin seit zwei Jahren Klinikdirektor am dortigen Marienhospital und Lehrstuhlinhaber an der Ruhr-Universität Bochum, dessen medizinischer Fakultät dieses Krankenhaus angegliedert ist.

Zu den fachlichen Schwerpunkten von Professor Krämer in der Krankenversorgung und in der Forschung gehören die Nierentransplantation, die Dialyse-Therapie, die Bluthochdruckdiagnostik und -therapie, die Regulation der Nierenfunktion, die Diagnostik und Therapie von Glomerulonephritiden und Vaskulitiden (Formen von Nieren- und Gefäßentzündungen), sowie die Diagnostik und Therapie von Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus ("Zuckerkrankheit").

Bernhard Karl Krämer wurde am 28. Juli 1957 in Heidelberg geboren. Nach dem Schulbesuch in der Oberpfalz studierte er von 1977 bis 1983 in Würzburg Medizin. Unterbrochen von einem Forschungsaufenthalt an der Harvard Medical School in Boston / USA, arbeitete der Arzt und Wissenschaftler zunächst acht Jahre am Universitätsklinikum Tübingen. Als besondere Arbeitsschwerpunkte kristallisierten sich dabei Nieren- und Bluthochdruck-Krankheiten heraus, folgerichtig erhielt er von der Bezirksärztekammer Südwürttemberg die Anerkennung als Facharzt für Innere Medizin und Nephrologie.

Das Jahr 1992 erwies sich für seine Laufbahn als besonders wichtig: Ihm wurde nach seiner Habilitation die Lehrbefugnis an der Universität erteilt; außerdem wechselte er noch im selben Jahr an das damals gerade gegründete Universitätsklinikum Regensburg. Dort war ihm die Aufgabe übertragen worden, den Bereich Nephrologie aufzubauen und ihn ebenso wie die internistische Intensivstation zu leiten. Ab 1995 übernahm er zudem Aufbau und Leitung des Transplantationszentrums in Regensburg. Die Berufung zum Universitätsprofessor erfolgte 1998. Seine umfassenden Kenntnisse des Gesundheitswesens erweiterte Professor Krämer 2004 und 2005 durch ein Fernstudium "Betriebswirtschaftslehre im Krankenhaus". 2008 wechselte er schließlich nach Bochum / Herne, von wo ihn der Weg nun an die Universitätsmedizin Mannheim führt. Professor Krämer ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Der neue Direktor der V. Medizinischen Universitätsklinik und Lehrstuhlinhaber der Medizinischen Fakultät ist im Laufe seiner eindrucksvollen Karriere in der Hochschulmedizin in wichtige Fachgesellschaften berufen worden. So wirkt er beispielsweise im Beirat der Deutschen Nierenstiftung und im Eurotransplant Kidney Advisory Committee mit, war langjähriger Generalsekretär der Deutschen Transplantationsgesellschaft und hat als Kongresspräsident die Jahrestagung der Gesellschaft für Nephrologie 2007 in München geleitet.

Die V. Medizinische Universitätsklinik weist als Schwerpunkte ihrer Arbeit die Fachgebiete Nephrologie (Nierenerkrankungen), Endokrinologie (Drüsenerkrankungen) und Rheumatologie (internistisch bedingte Erkrankungen des Bewegungsapparats) aus. Seit dem Tod von Klinikdirektor Professor Dr. med. Fokko van der Woude im Dezember 2006 wurde die Klinik vom Leitenden Oberarzt Professor Dr. med. Peter Schnülle in hervorragender Weise kommissarisch geleitet. Gemeinsam mit den Chirurgen betreuen die Internisten dieser Klinik Patienten bei einer Nierentransplantation.



Prof. Dr. med. Bernhard Krämer